

Sek. I (G8)



*Die durch den Lehrplan für die Doppeljahrgangsstufen 5/6, 7/8 und den Jahrgang 9 festgelegte **Obligatorik** ist jeweils **fettgedruckt**.

Alle **Leitlinien müssen in jeder Doppeljahrgangsstufe behandelt werden.

KLASSE 5 <i>Kursbuch Religion 2000 5/6</i>			
Leitlinie	<i>Intention</i>	Inhalte / mgl. Themen / Obligatorik	Kompetenzen
<i>Wir leben miteinander</i>	Kennenlernen der Gruppe	Miteinander leben Spielregeln des Lebens	Sprechen 3, 4, 10 Schreiben 2-4, 8 Sprache 1, 2
LL 4 <i>In der Schöpfung mit der Schöpfung leben</i>	Unseren Lebensraum und unser Leben als Gottes Schöpfung annehmen und einen fürsorglichen Umgang mit der Schöpfung erlernen.	Die jahwistische und die priesterliche Schöpfungserzählung Die Erde ist uns nur geliehen – heutiger Umgang mit der Schöpfung	Sprechen 2, 3, 13 Schreiben 2 Lesen 6, 7, 9, 11
LL 5 <i>Als Ebenbild Gottes handeln</i>	Ebenbildlichkeit als eine Vokabel entdecken und als Anspruch wahrnehmen.		
LL 2 <i>Jesus und seiner Botschaft begegnen – Christus begegnen</i>	Jesus in seiner Zeit und Welt sehen und erfahren, wie Menschen heute versuchen, in der Nachfolge zu leben, helfen und heilen.	Zeit und Umwelt Jesu Jesus erzählt von Gott (Gleichnisse)	Sprechen 3, 5, 8, 13 Schreiben 2-4, 6 Lesen 1,3, 5,8,10
Die Bibel – eine Bibliothek	Umgang mit der Bibel lernen, Aufbau und Entstehung der Bibel kennenlernen	Ein Erinnerungsbuch entsteht: Die hebräische Bibel	Sprechen 3, 4, 10 Schreiben 2-4, 8 Sprache 1, 2

Methodische Schwerpunkte in Jgst. 5/6: Aufnahme und Vertiefung vertrauter Lernwege aus der Grundschule, projektorientiertes Arbeiten, Gestaltung von Bildergeschichten, Collagen sowie Rollenspielen, Orientierung in der Bibel. Im Rahmen der LL 4 wird, wenn möglich, eine Exkursion zum Thema Bewahrung der Schöpfung in die Zooschule des Duisburger Zoos unternommen.

KLASSE 6 *Kursbuch Religion 2000 5/6*

Leitlinie	Intention	Inhalte / mgl. Themen / Obligatorik	Kompetenzen
LL 1 <i>Gott suchen - Gott erfahren</i>	Fragen nach Gott und Erfahrungen mit Gott bei mir und anderen wahrnehmen Gemeinsame Wurzeln von Judentum, Christentum und Islam kennen und verstehen.	Zweifel und Glaube: Abraham Abraham – Vater dreier Religionen	Sprechen 3, 4, 10 Schreiben 2-4, 8 Sprache 1, 2
LL 8 <i>Wege nach Jerusalem</i>			
LL 6 <i>Aus Hoffnung leben</i>	Gelebter Hoffnung erinnernd begegnen und sehen, dass sich Hoffnung auf Befreiung und Gerechtigkeit richtet	Stationen der Geschichte Israels: Jakob, Befreiung am Schilfmeer, 10 Gebote, Richterzeit, Königtum: Saul, David, Salomo - Israel glaubt hofft und zweifelt (Exkurs: Entstehung Altes Testament)	Sprechen 2, 3, 13 Schreiben 2 Lesen 6, 7, 9, 11
LL 3 <i>Wirklichkeit deuten - prophetisch reden und handeln</i>			
LL 7 <i>Kirche als Gemeinschaft erfahren - um Kirche streiten</i>	Kirche als Gemeinschaft Jesu Christi in der Welt entdecken Kirche als Gemeinde Jesu Christi in der Welt als alltägliche Gegenwart und kulturelle Wirklichkeit entdecken.	Die ersten Gemeinden: Das Christentum breitet sich aus. – Wie begegnet uns Gemeinde heute? evangelisch – katholisch: Feste der Kirche: <i>Weihnachten, Ostern, Pfingsten</i>	Sprechen 3, 4, 9 Schreiben 2-4, 8 Sprache 1, 2 Lesen 1-4, 7

Im Rahmen der LL 7 bietet sich ein ökumenisches UV an. Hierbei werden Pfarrer beider Konfessionen aus dem Umkreis als Experten in den Unterricht eingeladen und bieten anschließend eine Führung durch die Kirchen im Ort an.

KLASSE 7

Kursbuch Religion 2000 7/8

Leitlinie	Intention	Inhalte / mgl. Themen / Obligatorik	Kompetenzen
LL 3 (AT) <i>Wirklichkeit deuten - prophetisch reden und handeln</i>	Prophetisches Reden und Handeln als notwendige Konsequenz von Glauben erkennen und bewerten.	Die alttestamentlichen Schriftpropheten Amos, Jesaja, Jeremia (Untergang des Nordreichs, Zerstörung Jerusalems, babylonische Gefangenschaft)	Sprechen 3, 4, 8 Schreiben 2-4, 8 Sprache 1, 2
LL 1 (NT) <i>Gott suchen - Gott erfahren</i> LL 2 <i>Jesus und seiner Botschaft begegnen – Christus begegnen</i>	Fragen, wie man Gott erfahren kann und verstehen, wie ein Mensch sich in seinem Glauben ändert. Die Botschaft Jesu in seiner Zeit und Welt sehen und erfahren, wie Menschen versuchen, in der Nachfolge zu leben.	Explosion des Glaubens - <i>Paulus</i>	Sprechen 2, 3, 13 Schreiben 2 Lesen 6, 9, 11
LL 8 <i>Wege nach Jerusalem: Juden-Christen-Moslems</i>	Die Beziehungsgeschichte der Religionen beispielhaft kennen und auch als Konfliktgeschichte verstehen. Durch Dialog und Auseinandersetzung über Grundelemente muslimischen und christlichen Glaubens Hilfen für eigene Identität gewinnen.	Jerusalem, die Stadt der Religionen – Verheißung und Wirklichkeit: Kein Gott außer Allah – Der Islam	Sprechen 2, 3, 7, 8 Schreiben 2 Lesen 1-3, 7, 9, 11
LL 4 <i>In der Schöpfung mit der Schöpfung leben</i> LL 5 <i>Als Ebenbild Gottes handeln</i>	Wahrnehmen, wie Menschen mit der Schöpfung umgehen und sich damit auseinandersetzen. Beispiele des Umgangs mit der Ebenbildlichkeit kennenlernen, kritisch beurteilen können und in der Auseinandersetzung Hilfen für das Finden der eigenen Identität gewinnen.	Franz von Assisi	Sprechen 3, 4, 10 Schreiben 2-4, 8 Sprache 1, 2

Methodische Schwerpunkte in Jgst. 7/8: Eigenverantwortliche Erstellung von Arbeitsmaterialien, Rollenspiele. Außerschulische Lernorte wie Synagoge oder Moschee sollten optimalerweise aufgesucht werden.

Klasse 9 (G8) – „NOTPLAN“ [Wegen Lehrermangels ist der RU in Jgst.8 nach wie vor gekürzt.]



*Die durch den Lehrplan für die Doppeljahrgangsstufen 5/6, 7/8 und 9/10 festgelegte **Obligatorik** ist jeweils **fettgedruckt**.

Alle **Leitlinien müssten in jeder Doppeljahrgangsstufe behandelt werden.

***Die Ausweisung der Kompetenzen orientiert sich vorläufig am KLP Deutsch.

KLASSE 9 (G8)		Kursbuch Religion 2000 9/10	Notplan
Leitlinie	Intention	Inhalte / mgl. Themen / Obligatorik	Kompetenzen
LL 7 <i>Kirche als Gemeinschaft erfahren - um Kirche streiten</i>	Kirche als geschichtliche Größe verstehen, die durch Kontinuität, aber auch durch Veränderung gekennzeichnet ist. Sich der Herausforderung stellen, dass Kirche ständig Erneuerung braucht.	(<i>Obligatorik aus Jgst. 7/8:</i>) Stationen, Entscheidungen und Wirken Martin Luthers	Sprechen 3, 4, 9 Schreiben 2-4, 8 Sprache 1, 2 Lesen 1-4, 7
LL 3 <i>Wirklichkeit deuten – prophetisch reden und handeln</i>	Fragen nach der Ursache, Legitimation und Wahrheit aktuellen prophetischen Redens: Aussagen, Symbolik, Handlungen und Haltungen moderner Glaubensrichtungen erkennen, verstehen und kritisch bewerten.	Neue Religiösität und Bestreitungen des Glaubens in unserer Zeit: moderner Satanismus, Scientology, ...	Sprechen 2, 3, 13 Schreiben 2 Lesen 6, 7, 9, 11
LL 4 <i>In der Schöpfung mit der Schöpfung leben</i>	Verantwortung in der Schöpfung übernehmen	Eros – Agape – Sexus: Liebe und Sexualität, AIDS	Sprechen 3, 4, 10 Schreiben 2-4, 8 Sprache 1, 2

<p>LL 2 <i>Jesus begegnen – Christus begegnen</i></p> <p>LL 6 (NT) <i>Aus Hoffnung leben</i></p>	<p>Durch Beispiele aus Geschichte und Gegenwart zur Nachfolge Jesu ermutigt werden und dabei die Bereitschaft zur Übernahme von Risiko und Leiden nicht verdrängen und die Bedeutung der Botschaft Jesu in unserer Wirklichkeit erkennen.</p> <p><u>Anthropologie & Ethik</u> SCHWERPUNKT THEMENFELD 5 (vgl. CURR. SII, JGST.11)</p> <p>Exemplarische Einführung in den wissenschaftspropädeutischen Evangelischen Religionsunterricht der gymnasialen Oberstufe (Inhalte, Methoden)</p> <p>Auseinandersetzung zu eigenem Engagement ermutigt werden. Hilfe zur Bewältigung von dabei entstehenden Konflikten gewinnen.</p>	<p>Nachfolge Jesu und heutige Beispiele: + Bergpredigt</p> <p>(z.B. „Das Leben des Brian“, zur Vertiefung der Bergpredigt: evtl. „Gandhi“)</p> <p>Die Bergpredigt und ihre gewärtige Wirkkraft:</p> <p>„Selig sind die Friedensstifter“ – Krieg und Frieden</p>	<p>Sprechen 3, 5, 8, 13 Schreiben 2-4, 6 Lesen 1,3, 5,8,10</p> <p>Sprechen 3, 4,9 Schreiben 2-4, 8 Sprache 1, 2 Lesen 1-4, 7</p>
--	--	--	--

Anm.:

<p>LL 7 <i>Kirche als Gemeinschaft erfahren - um Kirche streiten</i></p>	<p>Verstehen, welche Aufgabe die Kirche gegenüber Staat und Gesellschaft hat ...</p>	<p>Kirche im Nationalsozialismus: Dietrich Bonhoeffer - Bekennende Kirche/Deutsche Christen, Barmer Erklärung, Stuttgarter Schuldbekennnis</p>
---	--	---

... wird in das 1. Jahr der gymnasialen O-Stufe / **G8** verlegt, da es eine wichtige Grundlage für das Thema **Krisenerfahrungen: Das Verhalten der Kirche angesichts krisenhafter Situationen: Barmer Theologische Erklärung (Ekklesiologie)** gem. Zentralabiturvorgaben (vgl. Curr. SII) darstellt.



FESTLEGUNG DER VERBINDLICHEN INHALTE
EV. RELIGION

S II

OBLIGATORIK	mgl. INHALTE / THEMEN/REIHEN 2009/10	mgl. INHALTE / THEMEN/REIHEN 2011/12
<p>11 Anthropologie & Ethik SCHWERPUNKT THEMENFELD 5</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Sinnggebung menschlichen Daseins ▪ Verantwortliches Handeln des Einzelnen aus christlicher Motivation <ul style="list-style-type: none"> - Exemplarische Einführung in den wissenschaftspropädeutischen Evangelischen Religionsunterricht der gymnasialen Oberstufe (Inhalte, Methoden, Freiräume, Obligatorik) - Biblisches Reden von Existenz und Sinn des Menschen - Humanwissenschaftliche und philosophische Sichtweisen des Menschen (Mensch als Person) - Beispielhafte Zeugnisse religiösen und nichtreligiösen Lebens in Geschichte und Gegenwart - Grundlagen verantwortlichen Handelns - Christliche und nichtchristliche ethische Positionen – Glaube und Wissenschaft-Braucht der Mensch Religion? - Moral und Gewissen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ MATRIX (Konstruktivismus, religiöse Symbolik und Motive, Menschenbild, verantwortliches Handeln: Freiheit, Versklavung, Wahrheit) <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ AUF DER SUCHE NACH IDENTITÄT? (Was ist der Mensch? - Spitze der Evolution/Krönung der Schöpfung oder triebgesteuertes Wesen?) (Aldous Huxley „Schöne neue Welt“ – Identität & Menschenbild) <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ „SOPHIES WELT“ - Roman/Film/Hörbuch nach einem Roman von Jostein Gaarder (Glaube und Wissenschaft – Darf Wissenschaft, was sie kann? Braucht der mensch Religion? Philosophische Blicke auf den Sinn der Welt?) <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kirche im Nationalsozialismus: Dietrich Bonhoeffer - Bekennende Kirche/Deutsche Christen, Barmer Erklärung, Stuttgarter Schuldbekennnis <p>=> KLAUSUR</p>	
<p>Christologie (Einstieg)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einführung in den fachwissenschaftlichen Evangelischen Religionsunterricht der gymnasialen Oberstufe (Inhalte, Methoden) - Einführung in die historisch-kritische Exegese und ihre Methoden 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einführung in die historisch-kritische Methode: Hermeneutik, Zwei-Quellen-Theorie ▪ Gerd Theißen: „Der Schatten des Galiläers“ als Beispiel sozio-historischer Jesusforschung (*als Ganzschrift [Obligatorik der Qualifikationsphase] <i>fortführend</i> in 12) 	
OBLIGATORIK	mgl. INHALTE / THEMEN/REIHEN & verbindl. VORGABEN 09/10	mgl. INHALTE / THEMEN/REIHEN & verbindl. VORGABEN 11/12
<p>12.1 Christologie SCHWERPUNKT THEMENFELD 2 Das Zeugnis vom Zuspruch und Anspruch Jesu Christi</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die historisch-kritische Exegese und ihre Methoden - Gleichnisse, Wunder und Predigten Jesu 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Reich-Gottes-Verkündigung Jesu: Gleichnisse und Bergpredigt ➤ Deutungen des Todes Jesu: NT Texte im synoptischen Vergleich ➤ Deutungen der Auferstehung Jesu: Erzählungen vom leeren Grab und Erscheinungsschichten ❖ ggf. [Zeit?] Frauen unterm Kreuz (synoptischer Vergleich) 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Reich-Gottes-Verkündigung Jesu: Gleichnisse und Bergpredigt ➤ Deutungen des Todes Jesu: zwei kontrastierende theologische Ansätze im Vergleich ➤ Deutungen der Auferstehung Jesu: zwei kontrastierende theologische Ansätze im Vergleich ❖ ggf. [Zeit?] Frauen unterm Kreuz (synoptischer Vergleich)

<p>12.2 GOTTESFRAGE UND ATHEISMUS SCHWERPUNKT THEMENFELD 1 Die christliche Antwort auf die Gottesfrage</p> <ul style="list-style-type: none"> - Biblisch-theologische Positionen in Bezug zu atheistischen Entwürfen der Philosophie und Literatur 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Biblisches Sprechen von Gott: Gottesbilder der Exodus-erzählung ➤ Gottesbeweise und Gottesbestreitungen in Geschichte und Gegenwart: Feuerbachs religionskritische Erklärung der Rede von Gott (unter Berücksichtigung des jeweiligen weltanschaulichen, geschichtlichen und politischen Kontextes) ➤ Die Theodizee-Frage: Auszüge aus dem Buch Hiob und theologische Reflexionen zu dem im Leid solidarischen Gott 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Biblisches Sprechen von Gott: Gottesbilder der Exodus-erzählung ➤ Religionskritische Erklärungen der Rede von Gott: FREUDS psychoanalytische Erklärung menschlicher Gottesvorstellungen (unter Berücksichtigung des jeweiligen weltanschaulichen, geschichtlichen und politischen Kontextes) ➤ Die Theodizee-Frage: Auszüge aus dem Buch Hiob und theologische Reflexionen zu dem im Leid solidarischen Gott
<p>13.1 ETHIK UND ESCHATOLOGIE SCHWERPUNKT THEMENFELD 4 Das Welt und Geschichtsverständnis aus christlicher Hoffnung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fortführung der Reich-Gottes-Botschaft des NT oder jüdische Apokalyptik? - Unterschiedliche Zukunftsentwürfe aus Geschichte und Gegenwart - Außerchristliche Erwartungen, die zur christlichen in Konkurrenz treten 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die christliche Hoffnung auf Vollendung der Welt: APOKALYPTISCHES DENKEN als Ausdruck von Zukunftsangst und Zukunftshoffnung zur Zeit Jesu und in der Gegenwart - biblisches und modernes eschatologisches Gedankengut (gespiegelt z.B. in unterschiedliche Formen von Spiritualität, in Science-Fiction-Filmen, Rock-Popmusik, Video-clips, in bildenden Künsten) 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Sinnggebung menschlichen Daseins und verantwortlichen Handelns aus christlicher Motivation: Der Mensch als GESCHÖPF UND EBENBILD und der UMGANG MIT MENSCHLICHEM LEBEN - biblisches und modernes eschatologisches Gedankengut (gespiegelt z.B. in unterschiedliche Formen von Spiritualität, in Science-Fiction-Filmen, Rock-Popmusik, Video-clips, in bildenden Künsten)
<p>13.2 Ekklesiologie SCHWERPUNKT THEMENFELD 3 Die Kirche (als Gemeinschaft der Christen) und ihre Aufgabe in der Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kirchenmodelle (gängige wie alternative) und kirchliche Gemeinschaften - Die Zukunft der Kirche und ihrer Gemeinden in einer sich verändernden Gesellschaft - Das historische Verhältnis von Kirche und Staat - Wendepunkte der Kirchengeschichte - Krisenerfahrungen: Das Verhalten der Kirche angesichts krisenhafter Situationen 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Krisenerfahrungen: Das Verhalten der Kirche angesichts krisenhafter Situationen: Barmer Theologische Erklärung, als Voraussetzung zum Verständnis dieser: „Römer 13 und die Folgen“: - Luthers Schrift von weltlicher Obrigkeit - <i>2-Reiche-Lehre</i> - Kirche im Nationalsozialismus - <i>Kirchenkampf</i> ➤ Gerechtigkeit als Herausforderung für das Handeln der Kirche in der Gegenwart 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Krisenerfahrungen: Das Verhalten der Kirche angesichts krisenhafter Situationen: Barmer Theologische Erklärung, als Voraussetzung zum Verständnis dieser: „Römer 13 und die Folgen“: - Luthers Schrift von weltlicher Obrigkeit - <i>2-Reiche-Lehre</i> - Kirche im Nationalsozialismus - <i>Kirchenkampf</i> ➤ Gerechtigkeit als Herausforderung für das Handeln der Kirche in der Gegenwart

gemäß der im Lehrplan festgelegten **Obligatorik**

- muss eine Unterrichtsreihe **projektorientiert** gestaltet werden.
- muss eine vertiefte Auseinandersetzung anhand der Lektüre einer **Ganzschrift** („mind. eine in der *Qualifikationsphase*“, S.25) erfolgen: Hier gem. **Vorgaben für das Zentralabitur 2009/10-2011/12** z.B. Das Buch „*Hiob*“ (vgl. aber auch zu Jgst.11* – G. Theißen: „*Der Schatten...*“-fortgeführte Ganzschrift)